



B2B-Fintech-Unternehmen Blanco wächst um 104 Prozent in einem Jahr

Bernadette Wijnings übernimmt die Position des Co-CEOs von Blanco

Das B2B-Fintech-Unternehmen Blanco gibt bekannt, dass es im vergangenen Jahr um 104 Prozent gewachsen ist. Um weiteres (internationales) Wachstum zu ermöglichen, wird Bernadette Wijnings die Position des Co-CEOs übernehmen. Sie wird sich unter anderem darauf konzentrieren, ein Series-B-Investment für die Skalierung in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 zu realisieren. Wijnings war zuvor Teilzeit-CFO und Gründerin von Blanco.

Substanzielles Wachstum im Jahr 2020

Wijnings: „Im vergangenen Jahr sind wir insgesamt um 1143 Prozent gewachsen, 104 Prozent davon waren organisches Wachstum. Immer mehr Finanzunternehmen müssen eine zunehmende Anzahl von Gesetzen und Vorschriften einhalten. Unsere KYC-Lösung hilft ihnen bei den KYC-Prozessen, die auf Basis der Anti-Geldwäsche-Gesetzgebung erforderlich sind. Darüber hinaus entscheidet sich eine wachsende Zahl von Vermögensverwaltern für unsere Investment-Suite. Diese Technologie macht das Portfoliomanagement einfacher und effizienter, so dass sich die Vermögensverwalter auf den Kundenkontakt und die Beratung konzentrieren können.“

Die Lösungen von Blanco werden inzwischen von 126 Finanzinstituten in sechs europäischen Ländern eingesetzt. Auch die Übernahme von AIRS, dem niederländischen Marktführer im Bereich Portfoliomanagement und Backoffice-Support für Vermögensverwalter, trug zum Wachstum von Blanco im Jahr 2020 bei. Blanco erwartet, im Sommer dieses Jahres ein positives EBITDA zu erreichen.

Co-CEOs für die Serie-B-Runde.

„Ich habe Blanco zusammen mit Joost Walgemoed gegründet - und tatsächlich haben wir immer als Gründer und Co-CEOs zusammengearbeitet. Jetzt, wo Blanco so stark wächst, ist es wichtig, diese nächste Phase der Hochskalierung in die richtige Richtung zu lenken“, sagt Wijnings. Sie ist auch Miteigentümerin und Gründerin von Het Strategiekantoor. In der kommenden Zeit wird Wijnings jedoch ihre Rolle als Co-CEO bei Blanco in Vollzeit ausfüllen.

Wijnings: „Ab diesem Jahr werde ich mich darauf konzentrieren, eine Serie-B-Finanzierung für Blanco zu realisieren, damit wir weiterhin erheblich in unsere Produkte und Dienstleistungen investieren und unser internationales Wachstum beschleunigen können. Mit dem neuen Kapital sind wir in der Lage, unseren Kunden einen noch größeren Mehrwert zu bieten.“

Zuvor investierten der Dutch Founders Fund, der KBC Focus Fund, Volta Ventures und eine Reihe von strategischen Engeln in Blanco.

Weibliche Führungskräfte in der Fintech-Branche

Blanco legt großen Wert auf Vielfalt im Unternehmen. Wijnings ist nicht der einzige weibliche Vorstand des Amsterdamer Fintechs: Neben Manouk Fles (Chief Legal & Compliance Officer) ist Conny Dorrestijn, eine bekannte Fintech-Unternehmerin und Referentin, Präsidentin des Aufsichtsrats von Blanco.

Über Blanco

Der Fintech-B2B-Anbieter Blanco wurde Ende 2015 gegründet und entwickelt speziell für Vermögensverwalter eine Technologie, die den kompletten Vermögensverwaltungsprozess automatisiert. Die Plattform besteht aus einer KYC & Compliance Suite und einer Investment Suite: Zusammen machen sie KYC, Compliance, Portfoliomanagement und Administration einfacher und effizienter, so dass sich Vermögensverwalter auf den Kundenkontakt und die Beratung konzentrieren können. Blancos Team von über 50 Vollzeitmitarbeitern glaubt an die Symbiose von Maschine und Mensch, nicht an Technik allein, und daran, dass der beste Service durch die Kombination von Automatisierung und dem Faktor Mensch erbracht wird. Die Lösungen von Blanco werden inzwischen von 126 Finanzinstituten in sechs europäischen Ländern eingesetzt. Das Management von Blanco besteht aus Bernadette Wijnings (Co-CEO & Gründerin), Joost Walgemoed (Co-CEO & Gründer), Manouk Fles (Chief Legal & Compliance Officer), Theo Nout (COO) und Bastiaan de Rooter (CTO). Für weitere Informationen siehe: www.useblanco.com.